

mit 22 000 Zuschauern... Handtuch eingewickelt, mit dem der Täter sämtliche Spuren abgewischt hatte. ERST SPÄT ENTDECKT wurde der Mord an dem 34 Jahre alten Richter, dessen Leiche hier vom Talort abgeholt wird. Bild: Wittwer

# Um den Sieg geritten

## Neue Disziplin beim Kölner Reit- und Fahrturnier

Von Uwe Spörl

Das Programm der Kölner Reitmeisterschaften im Müngersdorfer Reiterstadion, seit Jahren Hauptereignis des städtischen Pferdesports, war an diesem Wochenende um zwei Disziplinen reicher: den Mannschaftswettkampf der Vereine und das Fahren. Die „Interessengemeinschaft der Kölner Reiter“ gab ihrer Veranstaltung daher den neuen Namen „Reit- und Fahrturnier — Kölner Meisterschaften“.

Zu den 17 Prüfungen waren insgesamt 517 Pferde gemeldet worden. Sie alle stammen aus den 55 Vereinen, die sich zu einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen haben. „Unser Turnier ist vor allem ein Anreiz für den Kölner Reiter-nachwuchs“, sagt Turnierleiter Ralf Hamacher. „Rund 80 Prozent der Teilnehmer sind Jugendliche.“

Beim neuen Mannschaftswettkampf der Vereine kommt es vor allem auf die Ästhetik an. Die drei Reiter, die jeweils in

einer Vereinsgruppe starteten, mußten gemeinsam eine Dressurprüfung und ein Stafetten-springen absolvieren. Gewertet wurde in erster Linie die Harmonie der Gruppe.

Gleich drei Prüfungen gehörten zum Fahren: Dressur, Hindernisfahren und Vielseitigkeitswertung. Hamacher: „Weil das allgemeine Interesse am Fahren in letzter Zeit wieder gewachsen ist, haben wir uns diesmal entschieden, es auch aufzunehmen.“

Ob die Zweispänner jedoch künftig zum Bild der Kölner Meisterschaften gehören werden, ist noch nicht entschieden; die Interessengemeinschaft will bis zum nächsten Turnier den Erfolg dieses Versuchs prüfen.

Zu gewinnen gab es eine Reihe von Ehrenpreisen, meist Schärpen und Schleifen. Die Kölner Meister wurden in der Dressur, im Springen, in der Vielseitigkeit und im Fahren ermittelt.

### Neue Bahnsteige am Stadion

Mit der Eröffnung der Hauptkampfbahn im Müngersdorfer Stadion nehmen im Herbst die KVB dort auch eine neue Abfertigungsanlage in Betrieb. Außerdem werden neue Bahnsteige angelegt, die überdacht sind, und die Gleisanlage wird umgebaut. Für die Verkehrsabwicklung wird ein Leitstand errichtet, von dem aus die Lautsprecher der Bahnsteige beschallt werden können. Den neuen Anlagen fallen einige Bäume zum Opfer, für die im Zuge der Umgestaltung der begrenzenden Grünanlage mehrere Bäume als Ersatz gesetzt werden. Mit den Arbeiten ist schon begonnen worden. kst



**WEISPÄNNER BEIM HINDERNISFAHREN** im Kölner Reiterstadion: Erstmals gehörte das Fahren als Disziplin zu den Meisterschaften der „Interessengemeinschaft der Kölner Reiter“.

Bild: Helmut Jülicher

USA.  
14.7.75